



öffentlich

Betreff:

Beauftragte/r für die Kooperation mit den Nachbarkreisen

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 12.03.2013

Eingang 902:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
03.04.2013	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, zur weiteren Forcierung und Ausgestaltung der Kooperation mit den Landkreisen Potsdam-Mittelmark und Havelland eine/n Kooperationsbeauftragte/n einzusetzen. Der Hauptausschuss ist bis zum Juni 2013 über den Stand zu informieren.

gez. Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Um die Kooperation insbesondere mit Potsdam-Mittelmark kontinuierlich und zielgerichtet vorantreiben zu können, sollten diese Aufgaben in der Person eines oder einer Kooperationsbeauftragten konzentriert werden.